

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - WTR/Z003(VI)/18			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und regionale Entwicklung	Donnerstag,  06.12.2018	Franckesaal, Altes Rathaus, Alter Markt 6, 39104 Magdeburg	13:00Uhr	13:30Uhr

**Tagesordnung:**

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 15.11.2015
- 4 Beschlussvorlagen
- 5 Anträge
  - 5.1 Ein Herz für Magdeburg - Neue Maßnahmen für eine belebte, attraktive Innenstadt A0065/18
  - 5.1.1 Ein Herz für Magdeburg - Neue Maßnahmen für eine belebte, attraktive Innenstadt A0065/18/1
  - 5.1.2 Ein Herz für Magdeburg - Neue Maßnahmen für eine belebte, attraktive Innenstadt  
BE Dez. III S0208/18

5.2 Verkehrsentwicklungsplan (VEP) 2030plus - Beschluss der  
Maßnahme (Baustein 4)  
Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

DS0124/18/1

6 Informationen

7 Verschiedenes

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Michael Hoffmann

**Mitglieder des Gremiums**

Jens Hitzeroth

René Hempel

Tom Assmann

Helga Boeck

**Vertreter**

Christan Hausmann

Manuel Rupsch

**Sachkundige Einwohner/innen**

Hans-Dieter Bromberg

**Geschäftsführung**

Norbert Haseler

**Verwaltung**

Rainer Nitsche

Abwesend:

**Mitglieder des Gremiums**

Hubert Salzborn

Andrea Hofmann

**Sachkundige Einwohner/innen**

Jana Bork

Dr. Helmut Hörold

## Öffentliche Sitzung

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Um 13.00 Uhr eröffnet der Vorsitzende des WTR-Ausschusses Herr Stadtrat Michael Hoffmann die Sondersitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder und Verwaltungsvertreter.

Der Vorsitzende stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde.

An der Sitzung nehmen 7 stimmberechtigte Stadträte und 1 sachkundiger Einwohner teil. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Es wurde sich darauf geeinigt, dass der Tagesordnungspunkt 5.2 Änderungsantrag 0124/18/1 „Verkehrsentwicklungsplan ...“ von der Tagesordnung genommen und in der heutigen Sitzung nicht behandelt wird.

Die geänderte Tagesordnung wurde von den Mitgliedern des Ausschusses einstimmig bestätigt.

Herr Nitsche führte bedauernd aus, dass auf der Tagesordnung die Drucksachen zur Neuausrichtung der Wirtschaftsförderung unter der Einbeziehung der GWM und der Maßnahmenplan Handel und Stadtteilzentren stehen. Die Drucksachen fanden jedoch noch nicht die Zustimmung des Oberbürgermeisters. Sie werden überarbeitet und erneut vorgelegt.

### 3. Genehmigung der Niederschrift vom 15.11.2015

---

Herr Stadtrat Hoffmann stellte fest, dass es keine Hinweise zur Niederschrift der Sitzung vom 15.11.2018 gab.

Ja: 5    Nein: 0    Enthaltungen: 2

Die Niederschrift der Sitzung vom 15.11.2018 wurde bestätigt.

### 4. Beschlussvorlagen

---

### 5. Anträge

---

#### 5.1. Ein Herz für Magdeburg - Neue Maßnahmen für eine belebte, attraktive Innenstadt Vorlage: A0065/18

---

Herr Stadtrat Hoffmann und Herr Stadtrat Rupsch informierte die Mitglieder über einen weiteren Änderungsantrag von Herrn Stadtrat Schuster aus der Fraktion CDU/FDP/BfM, der im WTR Ausschuss behandelt werden soll und wie folgt lautet:

Der Beschlusstext soll folgendermaßen geändert werden (fett):

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in der Innenstadt von Magdeburg ein Freiraumlabor (mindestens 6 Wochen) zur Erprobung neuer Ansätze der Innenstadtbelebung einzurichten.

**Diese Maßnahme soll aber erst nach Fertigstellung der Baustellen Eisenbahnüberführung Ernst-Reuter-Allee sowie Ersatzneubau Strombrücke erfolgen.**

Der Änderungsantrag wurde mündlich vorgetragen, er lag zum Zeitpunkt der Ausschusssitzung noch nicht in schriftlicher Form vorliegend.

Herr Stadtrat Assmann machte Ausführungen zum vorliegenden Antrag, der das Ziel hat, Menschen in die Innenstadt zu locken. Die Zufahrten und Zuwegungen in die Innenstadt können wir aufgrund der Baustellensituation zunächst nicht ändern. Eine möglichst kurzfristige Veränderung können wir aber beim Erlebnispotential erreichen. Durch Maßnahmen, die durch das Freiraumlabor erarbeitet werden können wir eine Steigerung der Besucher und Kundenzahlen sowie der Umsätze erreichen. Deshalb sollte das Freiraumlabor ausprobiert und möglichst kurzfristig umgesetzt werden. Herr Stadtrat Assmann führte weiter aus, dass der Änderungsantrag die Maßnahmen auf unbestimmte Zeit verschieben würde. Mit den Änderungen aus dem Bauausschuss (Änderungsantrag 0065/18/1) ist man einverstanden.

Herr Stadtrat Hausmann verwies ebenfalls auf den Änderungsantrag aus dem Bauausschuss, die Verkürzung der Erprobungszeit auf 6 Wochen ist ausreichend. Die vorgeschlagenen 8 Wochen werden als zu lang angesehen.

Herr Stadtrat Hempel sprach sich ebenfalls für den Änderungsantrag und eine Verkürzung der Erprobungszeit auf 6 Wochen aus. Es könnte hierzu die Ferienzeit genutzt werden, da dann der Berufsverkehr etwas geringer ist. Der Änderungsantrag von Herrn Stadtrat Schuster wird als nicht zielführend angesehen und wird nicht befürwortet.

Herr Stadtrat Hitzeroth ist ebenfalls der Meinung, die vorgeschlagenen Maßnahmen sollten schon möglichst zeitnah im kommenden Jahr umgesetzt werden. In diesem Zusammenhang ist es schade, dass die Drucksache zur Innenstadt noch nicht vorliegt.

Herr Nitsche informierte hierzu, dass im Drucksachenentwurf Handel Aktivitäten eines Freiraumlabors mit Mitteln untersetzt sind.

Zum Punkt der Bildung eines neuen Steuerungsgremiums wurde dessen Notwendigkeit hinterfragt. Herr Stadtrat Assmann sah dieses nicht zwingend, betonte jedoch, dass Händler, Gastronomen, Bürger und Politiker mit einbezogen werden.

Herr Stadtrat Hoffmann kritisierte die Herangehensweise des Antrages in Bezug auf die Beschneidungen des Autoverkehrs. Der Bürger soll selber entscheiden, wie er in die Innenstadt gelangt. Die Erreichbarkeit mit dem Auto muss weiter bestehen bleiben und darf nicht eingeschränkt werden.

Herr Stadtrat Assmann unterstrich, dass die Erreichbarkeit der Parkhäuser aus den Stadtteilen und dem Umland für den Autoverkehr erhalten bleibt.

Nach einer umfangreichen und kontroversen Diskussion um die Verkehrsproblematik stellt Herr Stadtrat Hoffmann alle drei Anträge (davon zwei Änderungsanträge) zur Abstimmung:

Der mündlich vorgetragene von Herrn Stadtrat Schuster gemachte Änderungsantrag wurde wie folgt entschieden:

Ja: 2    Nein: 5    Enthaltungen: 0

Der Änderungsantrag wurde durch den Ausschuss nicht empfohlen.

Ja: 5    Nein: 0    Enthaltungen: 2

Der Antrag 0065/18 wurde empfohlen mit Änderungsantrag.

5.1.1.        Ein Herz für Magdeburg - Neue Maßnahmen für eine belebte,  
                  attraktive Innenstadt  
                  Vorlage: A0065/18/1

---

Der Tagesordnungspunkt wurde zusammen mit TOP 5.1 behandelt.

Ja: 3    Nein: 1    Enthaltungen: 3

Der Änderungsantrag 0065/18/1 wurde empfohlen.

5.1.2.        Ein Herz für Magdeburg - Neue Maßnahmen für eine belebte,  
                  attraktive Innenstadt  
                  Vorlage: S0208/18

---

5.2.            Verkehrsentwicklungsplan (VEP) 2030plus - Beschluss der  
                  Maßnahme (Baustein 4)  
                  Vorlage: DS0124/18/1

---

Der Änderungsantrag wurde einstimmig von der Tagesordnung genommen und zurückgestellt.

Der Änderungsantrag 0124/18/1 wurde zurückgestellt.

6.              Informationen

---

7.              Verschiedenes

---

Herr Nitsche informierte zur Ansiedlung des Logistikzentrums von Amazon in der Gemeinde Sülzetal. Die Anbindung soll über die B 81 erfolgen. In diesem Zusammenhang muss die Stadt auch wieder über das Gewerbegebiet Eulenberg nachdenken und die Abstimmungen mit den Nachbargemeinden suchen.

Weitere Punkte die angesprochen wurden, waren die Feldlerchenproblematik bei der REWE-Ansiedlung, die Ansiedlung von Decathlon im Flora Park, Profilierung der Stadt als Smart City und dazu Kontakte zum BITCOM-Verband. Der österreichische Lampenhersteller IGLE wird in Kürze den Bauantrag für sein Investment im ILC Rothensee stellen.

Die nächste Sitzung findet im Januar des kommenden Jahres statt, am Donnerstag 31.01.2019 um 17:00 Uhr im Rathaus. Den Mitgliedern wurden eine besinnliche Weihnachtszeit und ein guten Rutsch ins neue Jahr gewünscht.

Die Nichtöffentlichkeit wurde nicht hergestellt, da es keine Hinweise unter diesem Tagesordnungspunkt gab.

Der Ausschussvorsitzende Herr Hoffmann beendete die Sitzung um 13.30 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Gez. Michael Hoffmann  
Vorsitzender

Norbert Haseler  
Schriftführer